

Auktionen Spezial

Höchste Provenienz

15 Jahre Zeppelin-Auktionen bei Felzmann

25 000 Lose in 15 Jahren, Gesamtwert rund 4,5 Millionen Euro – stolze Zahlen, die für sich sprechen. Bei Ulrich Felzmann stehen sie für ein Teilangebot, ein Angebot der besonderen Art. Mit seinen Zeppelin-Spezialauktionen beschränkt der Düsseldorfer Auktionator 1997 erneut den Weg in die moderne Philatelie. Im Mittelpunkt standen selbstverständlich weiterhin Briefmarken und postalische Dokumente. Doch nahm Felzmann auch andere Sammelgegenstände aus dem gewaltigen Zeppelin-Fundus in seine Auktionskataloge auf.

Der Möglichkeiten, Zeppelin-Memorabilien zusammenzutragen, sind viele. Bordbücher blieben ebenso erhalten und gelangten in Sammlerhand wie Teile des Bordporzellans. Selbstverständlich gibt es reichlich Autogrammkarten und andere von zum Teil weltbekannten Mitgliedern der Besatzungen signierte Dokumente. Die Zahl der Ansichtskarten mit Motiven rund um die fliegenden Zigarren dürfte in die Zehnen-, wenn nicht gar Hunderttausende gehen. Reichlich Material also für Philatelisten, die ihre Sammlungen ergänzen möchten.



Seltene Zuführung aus Triesenberg zur Polarfahrt des LZ 127 „Graf Zeppelin“ 1931. Die in keinem gängigen Katalog gelistete Karte ging nach Ausruf 5000 mit 9200 Euro durch das Ziel.

Ulrich Felzmann bietet somit nicht nur die ganze Welt der Philatelie, sondern auch die ganze Welt der Luftschifffahrt. Schnell hatte er international Kontakte zu Sammlern der Zeppelinpost geknüpft, nachdem 1997 die ersten Spezialangebote in den Auktionskatalogen erschienen waren. In der Anfangszeit übernahm der Zeppelinpostprüfer Dieter Leder die fachliche Begleitung, insbesondere bei der ersten Spezialauktion im Jahr 2000. Diese rückte die Zeppelinpost in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit und machte das Auktionshaus in dem Bereich international bekannt. Zeppelin-Spezialisten steigerten den Gesamtausruf von 320 000 auf mehr als 900 000 Mark Gesamtzuschlag.

In den folgenden Jahren nahm Felzmann Einlieferungen höchster Provenienz entgegen. So versteigerte er 2011 die Sammlung von John und Michael Duggan. John Duggan, der Gründer und ehemalige Leiter der Zeppelin Study Group, hatte bereits zuvor zum Sonderkatalog der Versteigerung der Sammlung von David R. Kirch das Vorwort beige-steuert. Zwei Tage dauerte 2003 die Versteigerung einer der größten Zeppelinpost-sammlungen weltweit.

Auch Hans Zierer, Henry H. Hull, Martin Feibusch, Dr. Hans Bock und Gottfried Op-

fermann sind nicht nur ausgewiesenen Zeppelin- und Luftpostspezialisten ein Begriff. Ihre Sammlungen wurden ebenfalls auf Sonderauktionen bei Felzmann versteigert.

Flugpostsammler nutzten ebenfalls die Chance, bei dem renommierten Auktionshaus mitzubieten respektive ihre Sammlungen auflösen zu lassen. Die allgemeine Flugpost steht gleichberechtigt neben der Zeppelin-Post in den Sonderkatalogen. Für Spezialisten lohnt es sich übrigens, nicht nur einen Blick in die Spezialkataloge, sondern auch in die regulären Auktionskataloge zu werfen. Auf jeder Veranstaltung ruft Felzmann wertvolle und interessante Dokumente aus. Deren Zahlen müssten zu den eingangs genannten noch addiert werden. *tb*



Attraktive Sammelgegenstände müssen nicht unbedingt aus Papier sein. Auf der 134. Auktion versteigerte Ulrich Felzmann diese Kaffeetasse mit Unterteller aus dem Bordporzellan des LZ 127. Bei stolzen 840 Euro fiel der Hammer (alle Abb. Felzmann).

Leading auctioneers for Zeppelin mail

Three international auctions in Düsseldorf every year

- Free estimates and expert advice
- Direct cash purchase or advance payment
- House visits by prior arrangement

Submission and purchase at any time
+49 (0)211-550 440
www.felzmann.de

AUKTIONSHAUS FELZMANN
The partner of choice for quality philately and numismatics

Auktionshaus Ulrich Felzmann GmbH & Co. KG
40210 Düsseldorf - Immermannstr. 51 - Germany
Fon +49 (0)211-550 440 - Fax +49 (0)211-550 44 11
www.felzmann.de - info@felzmann.de

Selbstverständlich wirbt das Auktionshaus Ulrich Felzmann auch in der internationalen Fachpresse für seine Zeppelin-Spezialauktionen.